

## Wertvolles Wrack

Auf den Bildern der norwegischen Behörde für Denkmalschutz ist das Porzellan, das ein Schiff aus dem 18. Jahrhundert an Bord hatte, erstaunlich gut zu erkennen. Das Wrack mit der wertvollen Ladung hatte ein Norweger in 600 Meter Tiefe vor der Küste des Skagerraks in der Nordsee entdeckt. »Das Schiffswrack enthält die am besten erhaltene Ladung dieser Art, die jemals in Nordeuropa gefunden wurde«, berichtete die norwegische Denkmalschutzbehörde. Neben dem vermutlich chinesischen Porzellan fanden Forscher an Bord des Schiffes auch Kronleuchter, Gläser, Textilien, Getreide und Kisten, die offenbar Tee, Kräuter und Medikamente enthielten. Fragmente von Kronleuchtern sollen möglicherweise aus Deutschland oder England stammen. »Ein Ziegelstein aus der Schiffsküche trägt den Stempel der Lübecker Ratsziegelei, die vom 15. Jahrhundert bis 1772 in Betrieb war«, hieß es. Das Schiff soll etwa Mitte des 18. Jahrhunderts gesunken sein. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/523639.archäologie-wertvolles-wrack.html>*